Werbebroschüre für Kundinnen und Kunden deutscher Vermittler

Schweizer Vermögensdepot

Vermögen. Verwalten. Vermehren.

bank zweiplus

Grüezi

Herzlich willkommen in der Schweiz und bei der bank zweiplus in Zürich

Geschätzte Anlegerin, geschätzter Anleger

Zielorientierte Vermögensplanung und persönliche Altersvorsorge rücken immer mehr in den Fokus unseres Spar- und Anlageverhaltens. So werden die Weichen für eine erfolgsorientierte Lebensplanung gestellt.

Unsere Leitlinie für das Schweizer Vermögensdepot lautet: **Vermögen. Verwalten. Vermehren.**

Mit dem Schweizer Vermögensdepot bieten wir Ihnen die Möglichkeit, bereits heute Ihr **langfristiges Vermögensziel** festzulegen. Schon mit kleinen Startbeträgen erhalten Sie Zugang zu einer Schweizer Vermögensverwaltung. So können Sie mit laufenden Beiträgen oder Einmalanlagen Ihr persönliches Anlageziel flexibel erreichen.

Besprechen Sie Ihre persönliche Finanzsituation und Ihre Anlageziele mit Ihrem Vermittler und definieren Sie Ihr ganz individuelles Vermögensziel. So können auch Sie mit Ihrer zielorientierten Vermögensplanung in eine gesicherte Zukunft blicken. Das Finanzkonzept Schweizer Vermögensdepot: so individuell wie Sie – so flexibel wie Ihr Leben.

Ihre bank zweiplus, Zürich

Ihr Schweizer Bankpartner

Die bank zweiplus mit Sitz in Zürich ist eine spezialisierte Bankpartnerin für Finanzdienstleister. Unser Produkt- und Dienstleistungsangebot beruht auf jahrelanger Erfahrung in der Zusammenarbeit mit professionellen Finanzdienstleistern, Versicherungen und Vermögensverwaltern. Als Tochtergesellschaft der Bank J. Safra Sarasin AG bieten wir die Solidität und Qualität einer renommierten Bank und als Depotbank die Gewähr für die sichere Verwahrung Ihres Vermögens. Die bank zweiplus vereint die Beratungskompetenz Ihres professionellen Vermittlers mit der Dienstleistungskompetenz eines vertrauenswürdigen Bankpartners.

Stabiler Finanzplatz

Der Schweizer Finanz- und Bankenplatz nimmt weltweit eine Spitzenposition ein. Er verfügt über eine bewährte Tradition und grosses Know-how. Mit der fondsbasierten Vermögensverwaltung «Schweizer Vermögensdepot» profitieren Sie von der ausgewiesenen Schweizer Bankenkultur mit ihrer Qualität und Kompetenz. Für weitere Sicherheit sorgt die wirtschaftliche und politische Stabilität der Schweiz.

Schweizer Qualitätsgrundsätze

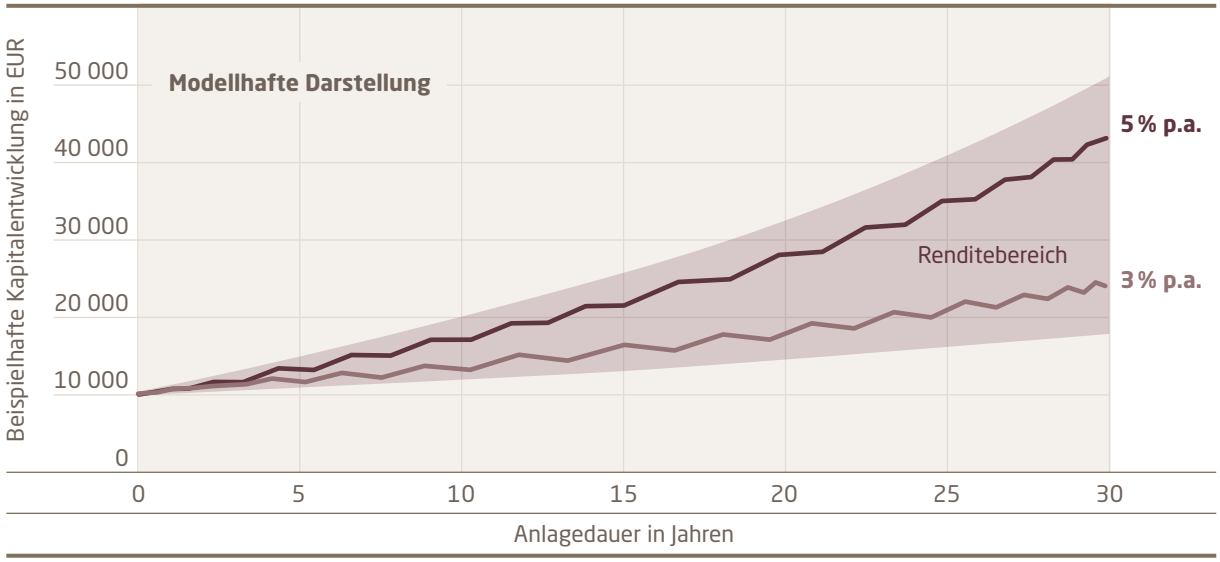
Präzision, Sorgfalt und Analyse – typisch schweizerische Qualitäten – bestimmen das Finanzkonzept Schweizer Vermögensdepot. Auf diese Werte können Sie sich verlassen.

Eine Vermögensverwaltung so individuell wie Sie
Vermögensverwaltung nach Mass

Einfacher Zugang zu einer Schweizer Vermögensverwaltung

Bereits ab einem Anlagebetrag von Euro 2 500 und Sparraten ab Euro 50 monatlich können Sie von der fondsbasierten Vermögensverwaltung profitieren. Auch wenn Sie bereits über Vermögenswerte verfügen, kann es durchaus sinnvoll sein, solche in das Schweizer Vermögensdepot umzuschichten.

Langfristig investieren ist sinnvoll



Hinweis: Eigene Darstellung. Bei dem Schaubild handelt es sich um eine beispielhafte Wertentwicklung zu Illustrationszwecken, die von einer Wiederveranlagung etwaiger Ausschüttungen ausgeht; es beruht auf keinen tatsächlichen Werten. **Dem Schaubild liegt kein konkretes Anlageprodukt zugrunde.** Zeit- und Wert- bzw. Wertschwankungsangaben sind frei gewählt, beispielhafter Natur und keine Prognose. Die beispielhafte Darstellung lässt keine Hinweise auf zukünftige Wertentwicklungen zu und ist kein Indikator für die künftige Wertentwicklung. Jede Kapitalanlage ist mit einem Risiko verbunden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusätzlichen Wertschwankungen. Kurse können sowohl steigen als auch fallen und können bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen. Die dargestellte beispielhafte Bruttowertentwicklung berücksichtigt keine Provisionen, Ausgabe- und Rücknahmespesen, welche eine Wertentwicklung der Anlage entsprechend mindern. Weitere individuelle, auf Anlegerebene anfallende Kosten wie zum Beispiel Transaktions- und Depotkosten sowie Steuern mindern den Wert der Anlage des Anlegers zusätzlich.

Professionelle Vermögensverwaltung

Wenn Sie sich für das Schweizer Vermögensdepot entscheiden, müssen Sie sich nicht um die Verwaltung und Überwachung Ihres Vermögens kümmern. Sie gewinnen Zeit und Sicherheit, weil Ihr Vermögen professionell und entsprechend Ihrer Risikofähigkeit und Ihrer Risikobereitschaft angelegt wird. Ihr Vermögen wird von qualifizierten Spezialisten aktiv verwaltet und den aktuellen Marktentwicklungen angepasst. Unsere Anlagespezialisten analysieren die Finanzmärkte und evaluieren für Sie weltweit und branchenunabhängig aussichtsreiche Anlagethemen und Investitionen in potenzielle Wachstumsmärkte. Die Strategieumsetzung erfolgt indirekt mittels Investmentfonds und Exchange Traded Fonds (ETF). Wenn möglich werden Investmentfonds mit geringen Verwaltungskosten eingesetzt.

Ein Depot – drei kombinierbare Strategien

Zusammen mit Ihrem persönlichen Vermittler bestimmen Sie je nach Risikoprofil die Zusammensetzung Ihres Depots, das heisst, Sie können die Strategien auch individuell mischen bzw. zwischen den Strategien wechseln. Alle Strategien werden typischerweise durch Anlage in einen Dachfonds umgesetzt, der im Einklang mit der von der bank zweiplus festgelegten Anlagestrategie in weitere Fonds (Zielfonds) investiert.

Strategie S (sicherheitsorientiert)
Die Strategie S verfolgt eine sicherheitsorientierte Anlagepolitik. Diese Strategie beinhaltet ein moderates Risiko mit durchschnittlich geringer Schwankungsbreite.

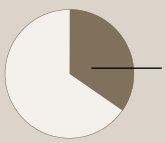
Aktienfonds
mind. 25 % bis max. 45 %

Geldmarkt-/Rentenfonds
mind. 50 % bis max. 75 %

Flüssige Mittel
mind. 0 % bis max. 25 %

Empfohlene Anlagedauer
mind. 10 Jahre

Aktienfondsquote



Strategie W (wachstumsorientiert)
Die Strategie W verfolgt eine wachstumsorientierte Anlagepolitik. Dies wird in der Regel durch eine ausgewogene Übergewichtung von Aktienfonds gegenüber Geldmarkt- und Rentenfonds angestrebt. Die Strategie verfolgt ein mittleres Risiko mit einer durchschnittlich erhöhten Schwankungsbreite der Anlagen.

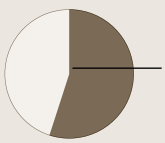
Aktienfonds
mind. 25 % bis max. 65 %

Geldmarkt-/Rentenfonds
mind. 25 % bis 75 %

Flüssige Mittel
mind. 0 % bis max. 25 %

Empfohlene Anlagedauer
mind. 10 Jahre

Aktienfondsquote



Strategie F (aktienorientiert)
Die Strategie F verfolgt eine aktienorientierte Anlagepolitik. Bei dieser Strategie werden in der Regel annähernd 100 % des verwalteten Vermögens in Aktienfonds investiert. Mit dieser Strategie wird ein hohes Risiko mit einer durchschnittlich hohen Schwankungsbreite eingegangen.

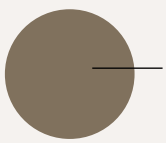
Aktienfonds
mind. 51 % bis max. 100 %

Geldmarkt-/Rentenfonds
mind. 0 % bis 49 %

Flüssige Mittel
mind. 0 % bis max. 25 %

Empfohlene Anlagedauer
mind. 10 Jahre

Aktienfondsquote

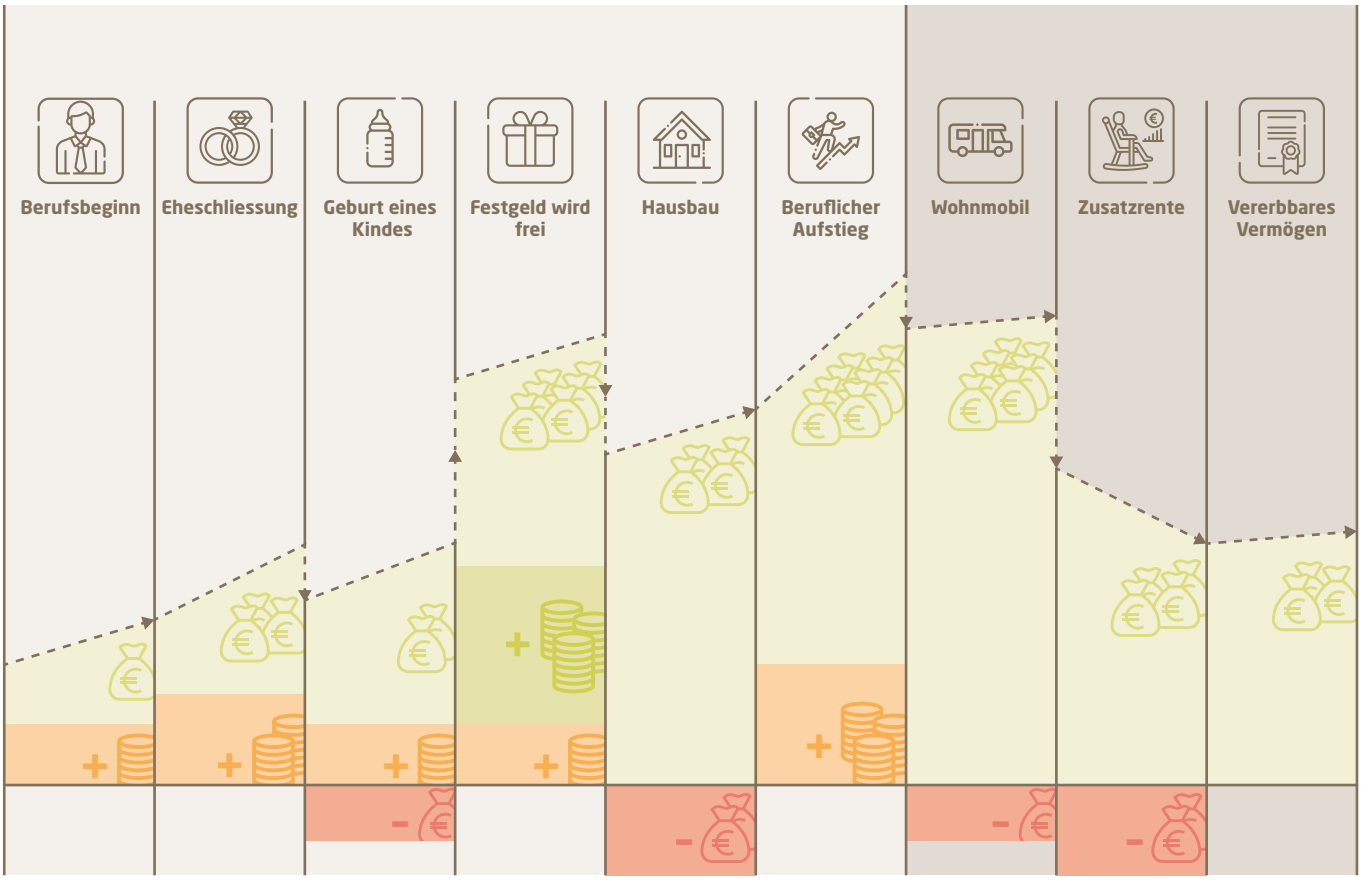


Ein Finanzkonzept wie Ihr Leben
Vermögensplanung nach Bedarf

Die Kunst des Vermögensaufbaus, der Geldanlage und der Vermögensverwaltung liegt in einem Konzept, das zu jeder Zeit zu Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen passt. Selbstbestimmung bedeutet dabei für Sie, Ihre Planung ändern oder anpassen zu können, wenn Sie dies möchten oder es erforderlich wird. Mit Ihrem Finanzkonzept Schweizer Vermögensdepot können Sie:

- die Höhe der Einzahlungen nach Ihren Möglichkeiten bestimmen,
- Ihre Einzahlungen jederzeit an veränderte Lebensumstände und Ihre finanziellen Möglichkeiten anpassen,
- die laufenden Einzahlungen erhöhen, reduzieren, aussetzen oder einstellen,
- die persönliche Anlagestrategie ohne Kostenfolge neu ausrichten,
- flexibel über Ihr Vermögen verfügen.

Vermögensentwicklung



Legende

Monatsraten Vermögen Auszahlung Sonderzahlung

Hinweis: Die grafische Darstellung zeigt modellhaft, wie dynamisch und flexibel Sie die Vorteile eines Vermögensverwaltungskonzepts in jeder Lebensphase nutzen können. Vermögenserhalt und Vermögenszuwachs können nicht garantiert werden.

Ein Finanzkonzept für alle Bedürfnisse
Drei Anlagemöglichkeiten

Vermögensaufbau mit Konzept
Mit dem Schweizer Vermögensdepot gestalten Sie Ihre finanzielle Zukunft. Individuell Ihren Bedürfnissen angepasst können Sie flexibel zwischen einer Einmalanlage und einem Aufbauplan wählen.

Aufbauplan
Wählen Sie Ihr persönliches Vermögensziel. Entsprechend Ihrem Vermögensziel ist der Eröffnungsbeitrag bzw. die monatliche Regel-Sparrate festgelegt.

Auf Wunsch können Sie eine abweichende, individuelle Monatsrate wählen, das heisst, die monatliche Regel-Sparrate kann erhöht, reduziert (mindestens Euro 50) bzw. ausgesetzt werden. Zudem gibt es keine fixe Laufzeit – das Finanzkonzept orientiert sich am vereinbarten Vermögensziel.

Einmalanlage
Mit der Einmalanlage können Sie bereits ab Euro 2 500 vom Schweizer Vermögensdepot profitieren. Weitere Investitionen sind jederzeit möglich.

System-Einmalanlage
Die System-Einmalanlage ist ab Euro 10 000 möglich. Sie investieren mit der Einmalanlage in die schwankungsarme, konservative Strategie S und wir schichten dann regelmässig in Ihre persönliche Anlagestrategie um, sodass Sie vom «Cost-Average-Effekt» (siehe Seite 8) profitieren.

Gebühren	
Einrichtungsgebühr	5 % der Einmalanlage bzw. des Vermögensziels
Administrationsgebühr	EUR 60 p. a.
Vermögensverwaltung	1,7 % p. a. auf dem durchschnittlichen Anlagebestand
Vierteljährliche Depotauszüge	gebührenfrei
Strategieanpassungen	gebührenfrei

«Cost-Average-Effekt»

Profitieren Sie vom vorteilhaften Durchschnittskosteneffekt

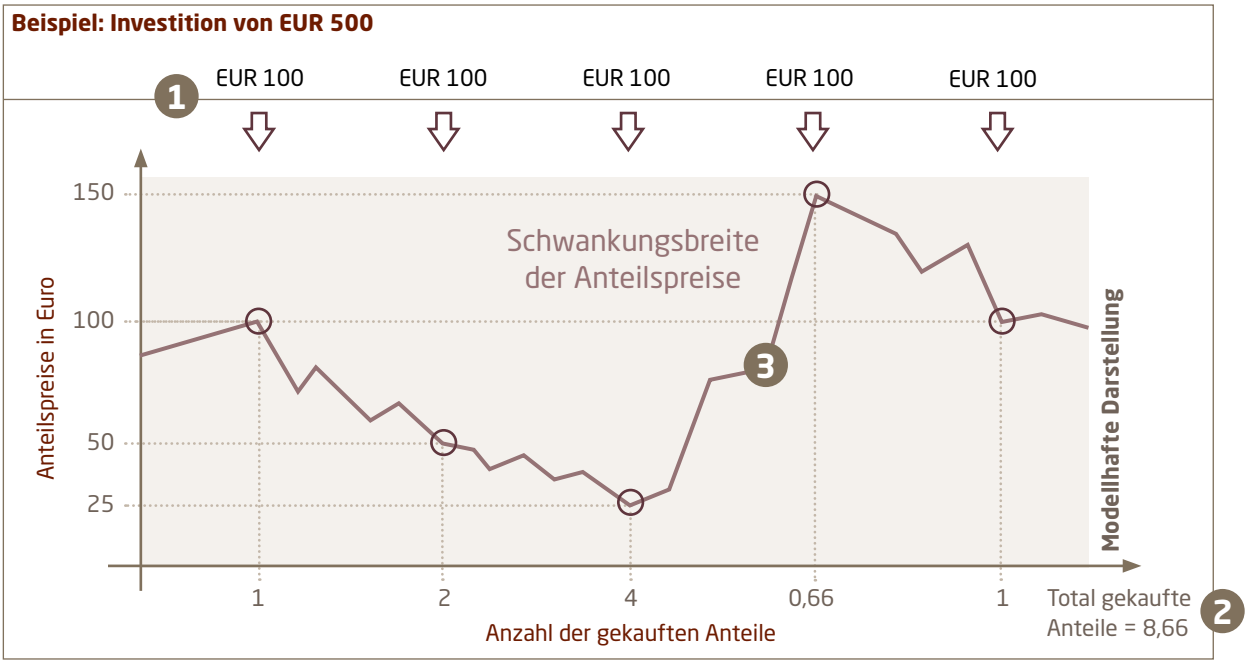
Nutzen Sie beim Aufbauplan und bei der System-Einmalanlage günstige Einkaufsphasen. Der «Cost-Average-Effekt» kann dazu führen, dass Ihr Vermögen bei regelmässigen Einzahlungen profitabler wächst. Als Anleger kaufen Sie bei höheren Kursen weniger und bei tieferen Kursen mehr Fondsanteile. Dadurch kann sich für Sie, insbesondere in schwachen Börsenzeiten oder bei volatilen Märkten, ein vorteilhafter Durchschnittspreis ergeben. Ihre laufenden Sparbeiträge bleiben dabei stets gleich.
Die nachfolgende Grafik veranschaulicht den fiktiven regelmässigen Kauf von Anteilen nach dem «Cost-Average-Effekt».

Cost-Average-Effekt / Erklärung

1. Der Anleger kauft jeden Monat Anteile eines Wertpapiers für einen festen Betrag, allerdings zu unterschiedlichen Kursen. Durch das Ausnutzen von tieferen Kursen erhält der Anleger unterschiedlich viele Anteile.
2. Der Investor hat 8,66 Anteile zu einem durchschnittlichen Kurs von Euro 57.73 pro Fondsanteil erworben. Bei konstantem Kurs während dieser Zeit hätte der Anleger nur 5 Anteile zu einem Kurs von Euro 100 pro Fondsanteil (Euro 500) gekauft.
   Ergebnis in diesem Beispiel: um fast 75% mehr Anteile bei fast gleichem Kapitaleinsatz!
3. Der hier dargestellte Durchschnittskosteneffekt zeigt den Vorteil einer Investition bei unterschiedlichen Kursen, da der Anleger bei niedrigen Kursen mit einem festen Sparbetrag mehr Anteile erhält, wohingegen der Anleger bei steigenden Kursen weniger Anteile kauft.

Anmerkung: Der dargestellte Durchschnittskosteneffekt ist nur dann profitabel, wenn die Anteilspreise am Ende der Laufzeit wieder ein hohes Kursniveau erreicht haben. Bei fallendem Anteilskurs verliert der Effekt seine Wirkung und Anleger können eine geringe oder keine Rendite erzielen.

Beispiel: Investition von EUR 500

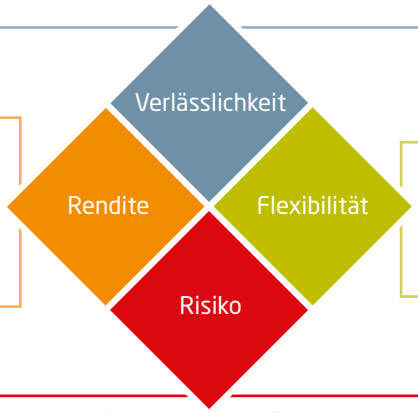


Hinweis: Eigene Darstellung. Bei dem Schaubild handelt es sich um eine beispielhafte Wertentwicklung zu Illustrationszwecken, die von einer Wiederveranlagung etwaiger Ausschüttungen ausgeht; es beruht auf keinen tatsächlichen Werten. **Dem Schaubild liegt kein konkretes Anlageprodukt zugrunde.** Zeit- und Wert- bzw. Wertschwankungsangaben sind frei gewählt, beispielhafter Natur und keine Prognose. Die beispielhafte Darstellung lässt keine Hinweise auf zukünftige Wertentwicklungen zu und ist kein Indikator für die künftige Wertentwicklung. Jede Kapitalanlage ist mit einem Risiko verbunden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusätzlichen Wertschwankungen. Kurse können sowohl steigen als auch fallen und können bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen. Die dargestellte beispielhafte Bruttowertentwicklung berücksichtigt keine Provisionen, Ausgabe- und Rücknahmespesen, welche eine Wertentwicklung der Anlage entsprechend mindern. Weitere individuelle, auf Anlegerebene anfallende Kosten wie zum BeispielTransaktions- und Depotkosten sowie Steuern mindern den Wert der Anlage des Anlegers zusätzlich.

Chancen und Risiken

- Depotstelle ausserhalb der EU
- Aktiv gemanagtes Portfolio

- Vermögensverwaltung mit wachstumsorientierter Strategie
- «Cost-Average-Effekt» bei Aufbauplan und System-Einmalanlage



- Jederzeitige Verfügbarkeit über Teile oder das komplette Vermögen
- Sparraten jederzeit anpassbar an persönliche Sparkraft

- Das Produkt unterliegt Wert- und Währungsschwankungen und dem Risiko des Wertverlusts
- Bei fallenden Anteilskursen kann der Durchschnittskosten-effekt seine Wirkung verlieren
- Fehlentscheidungen von Vermögensverwaltern können zum Verlust des für den Kunden angelegten Vermögens führen

Risikohinweise

Wichtige Hinweise zum Verhältnis von Risiko und Ertrag sowie zu den mit einer Anlage in Investmentfonds verbundenen Risiken

Jede Anlageentscheidung hängt mit der Frage zusammen, wie viel «Risiko» der Anleger mit seinem Geld einzugehen bereit ist. Im Rahmen einer Fondsanlage bedeutet Risiko, dass die Möglichkeit besteht, dass die konkrete Anlage in den Fonds im Laufe der Zeit an Wert verlieren könnte. Der Anleger erhält unter Umständen nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Die Anlagerisiken sind je nach Art des Anlageinstruments unterschiedlich. Wie bei jeder anderen Finanzanlage stehen das Risiko und die Rendite einer Fondsanlage in einem sehr engen Verhältnis zueinander. Je höher die mit einer Fondsanlage angestrebte Rendite ist, desto höher ist das mit der Fondsanlage verbundene Risiko, Verluste zu erleiden. Gleichzeitig sind solche Anlagen zumeist mit höheren Wertschwankungen (Volatilität) verbunden. Umgekehrt steht einer mit einer grösseren Sicherheit verbundenen Fondsanlage meist eine niedrigere Rendite bei geringerer Volatilität gegenüber. Der Vermittler klärt den Antragsteller über die mit einer Anlage in das Schweizer Vermögensdepot verbundenen Risiken auf sowie darüber, dass sich der Wert von Anlagen, unabhängig von den Ergebnissen in der Vergangenheit, nach oben wie nach unten bewegen kann und dass Anlagen in Fremdwährungen zusätzliche Risiken enthalten.
Bitte beachten Sie auch die wichtigen Hinweise im «Schweizer Vermögensdepot Risikobarometer» und im «Schweizer Vermögensdepot Produkteröffnungsantrag» sowie die Gebühren des Schweizer Vermögensdepots und die Broschüre «Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds». Die Broschüre kann bei der bank zweiplus ag («Bank») jederzeit kostenlos angefordert werden.

Risiken der Portfolioverwaltung

Fehlentscheidungen durch Vermögensverwalter: Mit Abschluss eines Vermögensverwaltungsvertrages wird dem Vermögensverwalter das Recht eingeräumt, nach eigenem Ermessen Anlageentscheidungen über das Vermögen des Kunden zu treffen. Obwohl der Vermögensverwalter dabei verpflichtet ist, die von dem Kunden gewählte Anlagestrategie einzuhalten und zu dessen Vorteil zu handeln, kann er Fehlentscheidungen treffen, die zu einem Verlust des für den Kunden angelegten Vermögens führen können. Das damit verbundene Verlustrisiko ist dabei auf die von dem Kunden angelegte Summe beschränkt.

Wert- und Währungsschwankungen: Zur Anlage in der für Sie geeigneten Anlagestrategie steht der Teil Ihrer Zahlungen zur Verfügung, der nicht zur Deckung der Kosten dient, die in Verbindung mit dem Abschluss des Vermögensverwaltungsvertrages (Einrichtungsgebühr) und der Verwaltung Ihres Vermögens entstehen. Mögliche Kursverluste und/oder vor allem die einmalige Einrichtungsgebühr sowie die laufenden Kosten für die Verwaltung können dazu führen, dass im Fall einer Saldierung der dann aktuelle Depotwert des Kunden die Summe aller Einzahlungen unterschreitet. Dieses Risiko wird allgemein als umso kleiner eingeschätzt, je länger der Anlagehorizont bzw. die Spardauer ist.

Beendigung der Vermögensverwaltung: Wird der Vermögensverwaltungsvertrag durch den Kunden oder den Vermögensverwalter gekündigt, werden alle für den Kunden erworbenen Fondsanteile veräussert und dem Kunden wird nach Verrechnung etwaiger ausstehender Gebühren der Veräusserungserlös ausgezahlt. Die Veräusserung kann damit zu einem Zeitpunkt erfolgen, zu dem der Wert der Fondsanteile ungünstig ist und somit der Veräusserungserlös geringer als im Fall einer späteren Veräusserung ausfallen kann. Die Kündigung des Vermögensverwaltungsvertrages kann zu einem Zeitpunkt erfolgen, in welchem die an den Vermögensverwalter gezahlten Gebühren die Einnahmen und den Wertzuwachs des Kundendepots übersteigen. Dies kann zu einer Minderung der erzielbaren Rendite und auch dazu führen, dass der Kunde das von ihm eingesetzte Kapital nicht zurückerhält.

Rechtliche Hinweise und beschränkte Haftung

Die vorliegende Publikation wurde im Auftrag von der Bank ausschliesslich zu Informationszwecken und zum persönlichen Gebrauch erstellt und es lassen sich aus ihr keine Rechte ableiten. Sie ersetzt weder eine individuelle Anlageberatung noch eine Risikoaufklärung oder einen Emissionsprospekt. Sie wurde mit grösstmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt. Dennoch bietet die Bank keine Gewähr für den Inhalt und die Vollständigkeit und übernimmt keinerlei Haftung für Verluste basierend auf der Verwendung dieser Publikation. Insbesondere ist die Bank nicht dafür verantwortlich, dass in der Publikation geäusserte Meinungen, Pläne, Details über Produkte, die Strategien derselben, das volkswirtschaftliche Umfeld, das Markt-, Konkurrenz- oder regulatorische Umfeld etc. unverändert bleiben. Die Publikation stellt keine Empfehlung, keine Beratung, kein Angebot, keine Aufforderung zur Angebotsabgabe zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten oder zum Abschluss irgendeines Rechtsgeschäfts dar. Die in dieser Broschüre gezeigten Beispiele sind nur zu Informationszwecken bestimmt. Bei sämtlichen Grafiken handelt es sich um simulierte, rein hypothetische Darstellungen. Gegebenenfalls aufgeführte Wertentwicklungen sind keine Garantie für die zukünftige Performance. Der Wert Ihrer Anlage kann jederzeit fallen wie auch steigen.

Die Vertriebsbeauftragten haften nur im Rahmen der Verträge, die zwischen ihnen und den Kunden jeweils abgeschlossen werden. Über den Inhalt dieser Publikation hinausgehende oder davon abweichende Erklärungen oder Erläuterungen sind vom Herausgeber dieser Publikation nicht genehmigt. Der Herausgeber dieser Publikation und die übrigen Partner lehnen jede diesbezügliche Haftung ausdrücklich ab.

Alle Schaubilder und schematischen Darstellungen zeigen beispielhaft Entwicklungen auf. Zeit- und Mengenangaben sind frei gewählt und sind kein Indikator für mögliche künftige Entwicklungen. Diese Broschüre darf keinen Personen mit Wohnsitz ausserhalb Deutschlands zur Kenntnis gebracht werden. Die Kenntnisgabe an US-Personen ist nicht gestattet.

Zuführendes Kreditinstitut in Deutschland
Die Fondsdepot Bank GmbH ist das zuführende Kreditinstitut in Deutschland. Die Anbahnung von Geschäften erfolgt ausschliesslich über die von der Fondsdepot Bank GmbH und der bank zweiplus ag unabhängigen Vermittler.

Fondsdepot Bank GmbH
D-95025 Hof
T (0) 9281 7258-0, F (0) 9281 7258-46118
www.fondsdepotbank.de

Verantwortliche Bank und Produktkoordination in der Schweiz
Die bank zweiplus ag mit Sitz in Zürich ist ein Tochterunternehmen der Bank J. Safra Sarasin AG.
UID: CHE-114.084.185

bank zweiplus ag
Buckhauserstrasse 22, Postfach, CH-8048 Zürich
T 00800 0077 7700 (gebührenfrei)

www.bankzweiplus.ch

p_svd_2311_01_20040_de